

Liebe Tennisfamilie,

vor wenigen Tagen wurden im Zuge einer Festveranstaltung ein sehr erfolgreicher Sportler und eine sehr verdiente Funktionärin der Tennissektion mit der höchsten Auszeichnung, welche die Gemeinde Kremsmünster vergibt, dem „**Sport Ehrenzeichen in Gold**“, bedacht.

Diese Auszeichnung erhielt zum Einen **Bachmaier Philip**; er hatte bereits 2006 die Ehrennadel in Silber erhalten (damals war er 10 Jahre alt und bereits Landesmeister in der U10/12). Inzwischen ist Philip mehrfacher Landesmeister in Einzel und Doppel in den verschiedenen Altersklassen, unter den TOP 10 seiner Altersklasse in Österreich, vielfacher Turniersieger im Inland und verzeichnete auch schon Achtungserfolge im internationalen Jugendtennis.

Zum Anderen wurde auch unser Vorstandsmitglied, **Stockinger Claudia**, mit dieser Auszeichnung geehrt. Sie hatte bereits 1997 die Auszeichnung in Silber erhalten. Claudia ist seit 1986 Kassier und Vorstandsmitglied in der Sektion Tennis und damit mit Abstand die erfahrenste Funktionärin in unserer Sektion. Sie hat maßgeblichen Anteil an der finanziellen Umsetzung beim Bau unserer Sportanlage und vor allem des Clubhauses in der Hofwiese.

Ich freue mich persönlich sehr, daß die Gemeinde unsere beiden Mitglieder derart hoch „dekoriert“ hat, zolle ihren Leistungen den höchsten Respekt und gratuliere - im Namen der gesamten Sektion - nochmals sehr herzlich zu dieser Auszeichnung.

Euer
Markus Wolf



Akademietraining Schwanenstadt

Die SeWi Tennisakademie bietet all jenen Jugendlichen, die Tennis als Herausforderung sehen und die nötige Begeisterung mitbringen im Winter ein monatliches Akademietraining an.

Sinn dieses Trainings ist die meist vernachlässigte Wettkampfschulung mit Schwerpunkten im mentalen Bereich sowie Aufschlag – Return- und Drill-Inhalten.

Erstmals erhielten auch 2 Jugendliche unseres Vereins die Möglichkeit an diesem Akademietraining teilzunehmen. Daniel Gruber und Simon Mitterbauer trainierten an 4 Samstagen jeweils 3 Stunden mit Gottfried Wittmann in der Tennishalle Schwanenstadt. Wir hoffen natürlich, dass sie das Gelernte in der Mannschaftsmeisterschaft umsetzen können. Dafür wünschen wir ihnen schon jetzt viel Glück!

